

Erledigt

Ryzen + NVIDIA = Final Cut Pro crasht beim Export

Beitrag von „Technotron“ vom 10. Mai 2019, 15:50

Dass die Performance mit dieser Hardware-Kombo alles andere als ideal ist, war mir klar. Leider hängt sich FCP bei jeglichen Exportversuchen zusätzlich auf. Weiß jemand Rat?

- 10.13.6
- gepatchte config.plist
- Web Driver laufen
- Lilu/WhateverGreen befinden sich im Kext-Ordner

Gibt es User mit Tipps um das Export-Problem zu lösen? Eventuelle Performance-Tipps?

Schönes WE wünsche ich

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Mai 2019, 16:27

Für die Nvidia solltest du den AMD-Kernel anstatt Vanilla benutzen.

Für FCPX ist bei der gpu halt der Kernel notwendig

Beitrag von „Technotron“ vom 10. Mai 2019, 16:29

Aha, das ist interessant zu wissen. Ich kann mich auch entsinnen, dass es mit dem AMD-Kernel wesentlich flüssiger lief und auch der Export funktioniert hat. Nur mal so aus Neugier: wie

sieht es mit Vanilla + AMD-GPU in Richtung Performance aus?

Cheers

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Mai 2019, 16:32

langsamer als bei Intel

Die Performance ist bis 10.13.3 ziemlich gut. mit dem Bronya-Kernel.-

außer openGl natürlich

Beitrag von „Technotron“ vom 10. Mai 2019, 18:04

Danke Ralf, dann weiss ich Bescheid.

Edit: Na, geht doch! Irgendwie mag mein Hacki nur nicht die Default "Apple Devices" Share-Optionen.

Export mit Custom-Einstellungen eines 11-minuetigen Gameplay-Mitschnitts (2560x1440) mit ProRes 422 als Master File in etwas mehr als 3 Minuten fertig, da bin ich schon mal sehr zufrieden dass es doch auf meinem System klappt.

Edit 2: h.264 geht auch, erwartungsgemäß um einiges langsamer 😊